

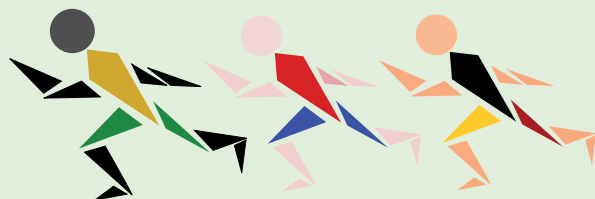
Gemeindebote

5. Gerhard-Emmrich-Gedenklauf

Am 17.03.2019 findet der 2. Lauf Seriencross, die Kreismeisterschaften Cross sowie

der 5. Gerhard-Emmrich-Gedenklauf

statt. Pünktlich 10.00 Uhr fällt der Startschuss am Freibad Neukieritzsch. Mitmachen kann jeder, ob Kind, Jugendlicher, Erwachsener oder Senior. Alle laufbegeisterten Neukieritzscher Einwohner sind herzlich eingeladen. Eine Teilnahme bedarf nicht der Mitgliedschaft bei den Sportfreunden Neukieritzsch 1921 e. V.



Amtsblatt der Gemeinde Neukieritzsch
mit den Ortsteilen
Breunsdorf,
Deutzen,
Großzössen,
Kahnsdorf,
Kieritzsch,
Lippendorf,
Lobstädt

29. Jahrgang
Freitag,
den 15. März 2019
Nummer 3
www.neukieritzsch.de

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Beschlüsse des Gemeinderates	3
Bekanntmachung und Auslegung der Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019	4
Heimatverein Lippendorf-Kieritzsch gibt bekannt	10

Partnergemeinden:
Deizisau
Erkenbrechtsweiler
Owen
Velleron/Frankreich

Arzt/Bereitschaftsdienste/Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie erreichen den ärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit unter der kostenlosen Rufnummer **116 117**. Dort erhalten Sie dann genaue Auskunft, welcher Bereitschaftsarzt zuständig ist oder werden direkt verbunden.

Weiterhin können Sie auch die bekannte Rufnummer **0341 19292** für den Bereitschaftsdienst wählen.

Zeiten des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 Uhr bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag	7.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Bei dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen, wie Schlaganfall, Herzinfarkt usw. rufen Sie bitte weiterhin den Rettungsdienst über den Notruf 112.

Apotheken-Notdienst 16.03. - 14.04.2019

Die Notdienstapotheken deutschlandweit finden Sie:

o im Internet unter www.aponet.de

o über die Notdienst-Hotline 22833

per Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/min.)

kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833

Der Dienst beginnt um 8 Uhr und endet am folgenden Tag um 8 Uhr, soweit nicht anders angegeben.

Ab 20 Uhr sowie sonntags und feiertags ganztägig wird eine Notdienstgebühr von 2,50 € erhoben.

Samstag	16. Mrz.	18 - 8 Uhr	Markkleeberg 1	Ahorn-Apotheke, Koburger Straße 50	0341 92647764
Sonntag	17. Mrz.		Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2 a	03433 741216
Montag	18. Mrz.		Borna 5	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26 a	03433 204024
Dienstag	19. Mrz.		Borna 6	farma-plus A. an der Marienkirche, Sachsenallee 28 b	03433 7468760
Mittwoch	20. Mrz.		Böhlen 1	Galenus-Apotheke, Röthaer Straße 5	034206 5900
Donnerstag	21. Mrz.		Böhlen 2	Ahorn-Apotheke, Leipziger Str. 2	034206 77088
Freitag	22. Mrz.		Kitzscher	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2 a	03433 741216
Samstag	23. Mrz.	18 - 8 Uhr	Markkleeberg 2	Pelikan-Apotheke, Hauptstraße 62	0341 3582458
Sonntag	24. Mrz.		Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3	034342 51381
Montag	25. Mrz.		Neukieritzsch	Linden-Apotheke, Markt 3	034342 51381
Dienstag	26. Mrz.		Regis-Breitingen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31	034343 51353
Mittwoch	27. Mrz.		Rötha 1	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2	034206 54107
Donnerstag	28. Mrz.		Rötha 2	Apotheke am Markt, Markt 7	034206 78834
Freitag	29. Mrz.		Groitzsch 1	Apotheke am Markt, Markt 12	034296 43708
Samstag	30. Mrz.	18 - 8 Uhr	Markkleeberg 3	Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 35	0341 3588788
Sonntag	31. Mrz.		Rötha 1	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2	034206 54107
Montag	1. Apr.		Groitzsch 2	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16	034296 41750
Dienstag	2. Apr.		Pegau 1	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51	034296 9750
Mittwoch	3. Apr.		Pegau 2	Kirchplatz-Apotheke, Kirchplatz 18 - 19	034296 397744
Donnerstag	4. Apr.		Zwenkau 1	Laurentius-Apotheke, Leipziger Str. 2	034203 5790
Freitag	5. Apr.		Zwenkau 2	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4	034203 54400
Samstag	6. Apr.	18 - 8 Uhr	Markkleeberg 4	Römer-Apotheke, Sonnesiedlung 2 a	0341 3580415
Sonntag	7. Apr.		Regis-Breitingen	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31	034343 51353
Montag	8. Apr.		Markkleeberg 1	Ahorn-Apotheke, Koburger Straße 50	0341 92647764
Dienstag	9. Apr.		Markkleeberg 2	Pelikan-Apotheke, Hauptstraße 62	0341 3582458
Mittwoch	10. Apr.		Markkleeberg 3	Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 35	0341 3588788
Donnerstag	11. Apr.		Markkleeberg 4	Römer-Apotheke, Sonnesiedlung 2 a	0341 3580415
Freitag	12. Apr.		Markkleeberg 5	Torhaus-Apotheke, Arndtstraße 2	0341 3379590
Samstag	13. Apr.	18 - 8 Uhr	Markkleeberg 5	Torhaus-Apotheke, Arndtstraße 2	0341 3379590
Sonntag	14. Apr.		Rötha 2	Apotheke am Markt, Markt 7	034206 78834
Jeden Samstag	8 - 18 Uhr		Borna 3	Apotheke im Kaufland, Am Wilhelmschacht 34	03433 204882
			Markkleeberg 6	Apotheke am Marktkauf, Städtelner Straße 54	0341 3582418
			Markkleeberg 8	Apotheke im Globus, Nordstraße 1	034297 48533

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Neukieritzsch

Beschlüsse der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 26.02.2019

Beschlusnummer: 02/12-2019

Auf der Grundlage des § 21 der Sächsischen Kommunalhaus-
haltsverordnung-SächsKomHVO in der derzeit gültigen Fas-
sung werden folgende Mittelübertragungen in das Haushalts-
jahr 2019 durchgeführt:

Produkt	Sachkonto/ Maßnahme	Bezeichnung	Betrag in €
11.12.01.01	421100	Gebäudeunterhaltung Gemeindeamt	10.745,75
12.60.01.01	426101	Dienst-u. Schutzkleidung FFW	29.063,78
12.60.01.02	427100	Spenden FFW Neukieritzsch	1.055,79
12.60.01.02	425100	Fahrzeugunterhaltung FFW Neukieritzsch	2.500,00
12.60.01.03	425100	Fahrzeugunterhaltung FFW Lipp./Kieritzsch	1.000,00
12.60.01.03	425500	Geräteunterhaltung FFW Lipp./Kieritzsch	1.000,00
12.60.01.04	427100	Spenden FFW Lobstädt	583,67
12.60.01.05	427100	Spenden FFW Großzössen	3.096,37
21.11.01.01	427100	Spenden Grundschule Neukieritzsch	10.807,48
21.11.01.02	427100	Spenden Grundschule Lobstädt	87,80
21.11.01.03	427100	Spenden Grundschule Deutzen	100,00
42.41.03.00	42550001	Wartungsverträge Parkarena	10.653,22
53.80.01.00	431300	STEA-investiv, AZV Espenhain	272.950,00
12.60.01.05	OFGR0001	Erwerb Fahrzeug FFW Großzössen	34.947,96
21.11.01.01	GSNK0005	Fassadenerneuerung GS Neukieritzsch	106.732,98
21.11.01.02	GSLO0002	Turnhalle Lobstädt	45.365,85
42.41.06.00	PLDEU001	Sportplatz Deutzen	25.000,00
54.10.01.00	STR00025	Rittergut Kahnsdorf	155.593,96
54.10.01.00	STR00035	Gartenstraße	239.917,00
		Summe	951.201,61

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	25 und der Bürgermeister
davon anwesend:	14 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen	0

Beschlusnummer: 02/13-2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Neukieritzsch beschließt die
Annahme folgender Spenden:

Datum	Name des Spenders	Zweck	Betrag
12.02.2019	Andreas Bodenlos	Geburtstagsfeier „Neue Helene“	125,00 €

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	25 und der Bürgermeister
davon anwesend:	14 und der Bürgermeister

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen	0

Beschlusnummer: 02/14-2019

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf folgender Flächen an
die Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH.

Gemar- kung	Flur- stück	Kataster- größe (ha)	Grund- buchblatt	BRW €/m ²	Kaupreis in €
Mark					
Zöllsdorf	8/a	0,0420	205	1,24	520,80
Kieritzsch	271/2	0,5660	205	1,24	7.018,40
Kieritzsch	183/b	0,0650	240	0,20	130,00
Kieritzsch	264/1	0,2308	240	1,24	2.861,92

Dies entspricht einem Gesamtpreis von aufgerundet **10.532,00 €**.
Alle mit dem Vollzug des Kaufvertrages anfallenden Kosten
trägt die Käuferin. Mit dem Verkauf wird der Bürgermeister,
Herr Hellriegel, oder der Sachbearbeiter Liegenschaften, Herr
Dergewitz, beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	25 und der Bürgermeister
davon anwesend:	14 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen	0

Beschlusnummer: 02/15-2019

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstückes 1/z der
Gemarkung Kahnsdorf an die Antragsteller. Alle mit dem Vollzug
des Kaufvertrages anfallenden Kosten tragen die Käufer. Mit
dem Verkauf wird der Bürgermeister, Herr Hellriegel, oder der
Sachbearbeiter Liegenschaften, Herr Dergewitz, beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	25 und der Bürgermeister
davon anwesend:	14 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	14
Stimmenthaltungen	0

Beschlusnummer: 02/16-2019

Der Gemeinderat beschließt, gemäß erneuter Anfrage der
LMBV vom 16.01.2019, die Wege auf der Kippe Kahnsdorf zu
übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	25 und der Bürgermeister
davon anwesend:	14 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen	0

Beschlusnummer: 02/17-2019

Der Gemeinderat beschließt das Erschließungskonzept, Stand
14.02.2019, für den 1. Teilabschnitt des Bebauungsplans Kahns-
dorf Nord, als Grundlage für die weitere Erschließungsplanung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	25 und der Bürgermeister
davon anwesend:	14 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen	0

Beschlusnummer: 02/18-2019

Der Gemeinderat beschließt den Beschluss des Gemeinderates vom 26.06.2018, Nr. 06/67-2018, aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	25 und der Bürgermeister
davon anwesend:	14 und der Bürgermeister
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen	0




Hellriegel
Bürgermeister

Amtliche Mitteilung

Bekanntgabe und Auslegung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019 der Gemeinde Neukieritzsch

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 29.01.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	11.797.500 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	15.274.800 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-3.477.300 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	2.885.000 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	843.200 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	2.041.800 €
- Gesamtergebnis auf	-1.435.500 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 €
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 €
- veranschlagten Gesamtergebnis auf	-1.435.500 €

im Finanzaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	11.140.300 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.607.600 €

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-2.467.300 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.384.500 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.297.000 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.087.500 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-379.800 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	327.900 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-327.900 €
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-707.700 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.700.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 330 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 420 v.H.
Gewerbesteuer auf 420 v.H.
Auf der Grundlage des § 76 Abs. 3 SächsGemO ist die Haushaltssatzung öffentlich bekannt zu geben und der Haushaltsplan für die Dauer von mindestens einer Woche öffentlich auszulegen. Die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes erfolgt in der Zeit vom 18.03.2019 bis zum 26.03.2019 im Gemeindeamt während der Sprechzeiten im Zimmer 111.

Neukieritzsch, den 28.02.2019




Hellriegel
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Eheschließungen



Liebe ist die gemeinsame Freude an der wechselseitigen Unvollkommenheit.

Ludwig Börne

Das JA-Wort haben sich gegeben:

Im Januar 2019 fand eine Eheschließung im Trauzimmer unserer Gemeinde und eine Eheschließung im Gut zu Kahnsdorf statt.

Im Februar 2019 schlossen drei weitere Paare im Trauzimmer unserer Gemeinde den Bund fürs Leben.

Wir gratulieren allen Ehepaaren ganz herzlich und wünschen alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

*Katrin Schröder
Standesbeamtin*

Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land

Auszubildender zum Bürokaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)

Der Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land (ZBL) bietet zum 19. August 2019 einen Ausbildungsplatz für den Beruf Bürokaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d) an.

Ausführliche Informationen zur Ausschreibung der Ausbildung finden Sie ab sofort ausschließlich als Download auf der Homepage des ZBL www.zbl-borna.de.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen gemäß Ausschreibung können ab sofort bis zum 31. März 2019 an den Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land, Geschäftsführung, Blumrodapark 6, 04552 Borna und online unter bewerbungen@zbl-borna.de gerichtet werden.

Auskünfte erhalten Sie ausschließlich beim ZBL unter Tel. 034343 50-420.

Bekanntmachung des AZV „Espenhain“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger, im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im April/Mai 2019 in den Schmutzwasserkanälen eine Schmutznagerbekämpfung durchgeführt. Die Köder werden in den Kontrollschächten der Schmutzwasserkanäle ausgelegt. Wir bitten um Beachtung.

*Hagenow
Vorsitzender des AZV „Espenhain“*

Wir begrüßen die jüngsten Einwohner in ihrer Heimatgemeinde!



Anna Magdalena Kullmann, geboren am 18.12.2018 in Chemnitz. Die glücklichen Eltern sind Claudia Kullmann-Schulz und Felix Kullmann. Die beiden großen Geschwister Johanna und Patricia freuen sich mit ihren Eltern.

Emissionen des Kraftwerkes Lippendorf im Jahr 2018

Die Lausitz Energie Kraftwerke AG betreibt auf der Gemarkung der Gemeinde Lippendorf ein Kraftwerk. In den Dampfkesseln der Blöcke R und S werden auf der Grundlage einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung des Regierungspräsidiums Leipzig (jetzt Landesdirektion Sachsen) neben den Regelbrennstoffen Braunkohle und Heizöl auch Klärschlämme aus Abwassereraufbereitungsanlagen mit verbrannt. Die Aufnahme des Dauerbetriebes zur Mitverbrennung erfolgte am 26.07.2004.

Mit der Erteilung des Genehmigungsbescheides des Regierungspräsidiums Leipzig zur Mitverbrennung von Klärschlämmen in den Dampfkesseln R und S des Kraftwerkes Lippendorf war in Umsetzung des § 23 der 17. BImSchV die Auflage verbunden, die Öffentlichkeit einmal jährlich über die Beurteilung der Messung der Emissionen von Luftschadstoffen zu unterrichten. In Erfüllung dieser Verpflichtung können für das Jahr 2018 folgende Ergebnisse bei der Luftreinhaltung im Kraftwerk Lippendorf berichtet werden:

1. Emissionsgrenzwerte für die kontinuierlich gemessenen Schadstoffe

Schadstoff	Emissionsgrenzwerte in mg/Nm ³	
	einzuhaltende Tagesmittelwert	Halbstundenmittelwert
Gesamtstaub	10	20
Stickstoffoxide	200	400
Schwefeldioxid	330	660
Kohlenmonoxid	178	356
Quecksilber	0,03	0,05

Der Schwefelabscheidegrad darf im Tagesmittel 96 Prozent nicht unterschreiten.



Im Jahr 2018 wurden die in der Änderungsgenehmigung vorgegebenen Emissionsgrenzwerte für die kontinuierlich überwachten Schadstoffe Staub, Schwefeldioxid, Kohlenmonoxid, Stickstoffoxide und Quecksilber im bestimmungsgemäßen Betrieb durchgängig eingehalten. Überschreitungen waren hier weder bei den Halbstundenmittelwerten noch bei den Tagesmittelwerten zu verzeichnen.

Die Ergebnisse der an der kontinuierlichen Emissionsmesstechnik durchgeführten Kalibrierung bzw. Vergleichsmessung weisen nach, dass diese Geräte die Emissionen der Kraftwerksblöcke entsprechend den geltenden Vorschriften erfassen und auswerten.

2. Emissionsgrenzwerte und Messwerte für Schadstoffe, die durch zyklische Einzelmessungen zu überwachen sind
In der Änderungsgenehmigung zur Mitverbrennung von Klärschlamm wurde weiterhin festgelegt, dass für die Schadstoffe, deren Emission nicht kontinuierlich überwacht wird, jährliche Emissionseinzelmessungen durch einen behördlich zugelassenen Gutachter zu erfolgen haben.

Diese Emissionseinzelmessungen wurden am Block R im Zeitraum 04.09. bis 12.09.2018 und am Block S im Zeitraum 17.09. bis 26.09.2018 ausgeführt. Die vom Gutachter in den Messberichten ausgewiesenen Ergebnisse sind zusammenfassend der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Schadstoff	Tagesmittelwert			Halbstundenmittelwert		
	Emissionsgrenzwert	Mittelwerte aller Einzelmesswerte		Emissionsgrenzwert	Höchster Einzelmesswert	
		mg/Nm ³	mg/Nm ³		mg/Nm ³	mg/Nm ³
		Block R	Block S		Block R	Block S
gasförmige anorganische Chlorverbindungen angegeben als Chlorwasserstoff	20	0,0	0,0	60	0,1	0,1
gasförmige anorganische Fluorverbindungen angegeben als Fluorwasserstoff	1	0,1	0,1	4	0,1	0,1
organische Verbindungen angegeben als Gesamtkohlenstoff	10	0,2	0,2	-	0,3	0,3
	Emissionsgrenzwert	Mittelwerte aller Einzelmesswerte			Maximalwert über Probennahmezeit	
Summe Cadmium und Thallium	0,05	0,000	0,000	-	0,000	0,000
Summe Schwermetalle (Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn)	0,5	0,01	0,01	-	0,01	0,02
Summe Arsen, Benzo(a)pyren, Cadmium, Cobalt, Chrom	0,05	0,001	0,001	-	0,001	0,001
Summe Dioxine und Furane	0,1 ¹⁾	0,00	0,00	-	0,00	0,00

¹⁾ ng TEQ/Nm³ gemessen gemäß § 18 Abs. 5 der 17. BImSchV über 6 Stunden (TEQ – Toxizitätsäquivalent gemäß Anlage 2 zur 17. BImSchV)
Die Messungen ergaben, dass bei der Mitverbrennung von Klärschlamm auch diese Emissionsgrenzwerte eingehalten werden.

Die Messberichte wurden vom zuständigen Fachbereich der Landesdirektion Sachsen geprüft.

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:
Kathi Gerstner, LEAG, Pressesprecherin, Büro Cottbus
Telefon 0355 28873010, kathi.gerstner@leag.de

Aus dem Dornröschenschlaf geweckt

Seit knapp 5 Jahren arbeiten Sven Ohnesorge, Jürgen Schwarz und Antje Bauer als Ortschaftsräte Lippendorf-Kieritzsch zusammen. Ziele sind die Interessen der Bürger der Ortsteile Lippendorf und Kieritzsch gegenüber der Gemeinde zu vertreten, infrastrukturelle Fragen zu klären, Ordnung und Sauberkeit zu bewahren sowie das gemeinschaftliche Zusammenleben zu fördern. Die regelmäßigen Treffen waren gelinde ausgedrückt nur mager besucht und auch die Themen plätscherten dahin. Im Jahr 2018 gab es sogar nur eine Sitzung des OR Lippendorf-Kieritzsch. Bis ein Weckruf durch die Gemeinde Neukieritzsch ging und die Ortschaftsräte der Gemeinde zu neuem Tatendrang animierte. Der Ortschaftsrat Lippendorf-Kieritzsch organisierte daraufhin eine Flyeraktion, um Bürger an der Teilnahme der Sitzungen zu animieren. Mit Erfolg. Die letzte Sitzung war mit sieben Gästen und Telefonanrufen rekordverdächtig und brachte interessante und anregende Themen zur Diskussion. Gerne laden wir alle Bürger/innen auch zur nächsten Sitzung **am Montag, 15.04.2019 um 19 Uhr** in den Schulungsraum der Ortsfeuerwehr Kieritzsch ein, um sich mit uns auszutauschen. Die offizielle Einladung wird auf der Website der Gemeinde Neukieritzsch <https://www.neukieritzsch.de/gemeindeverwaltung/gemeinderat/ortschaftsräte/> ebenso wie die Protokolle der vergangenen Sitzungen veröffentlicht und ist auch in den Schaukästen der Ortsteile zu finden. Noch ein Hinweis an die freiwilligen Helfer. Unter folgenden Webadressen findet ihr die besagten Ansprechpartner: www.lippendorf-kieritzsch.de und www.neukieritzsch.de/buergerservice/feuerwehr/.

Emissionswerte der Bodensanierungsanlage Deutzen vom Monat Januar 2019 kumulativ aufgerechnet

Tabelle der monatlich kumulativ erfassten Emissionswerte der BSA Deutzen im Jahr 2019

Abgas-komponenten	Dimension	Tagesmittel-grenzwert	Gefahren Parameter bis 31.01.2019
NO ₂	mg/Nm ³	150	60,09
SO ₂	mg/Nm ³	25	7,38
CO	mg/Nm ³	50	5,05
CnHm	mg/Nm ³	5	0,36
HCL	mg/Nm ³	5	0,00
Staub	mg/Nm ³	5	1,17
Hg	µg/Nm ³	30	1,55

Weitere Betriebsparameter können, wie bereits bekannt, live auf dem PC-Bildschirm in der Bodeneingangskontrolle angesehen werden.

Gemeindeinformationen

Die Ämter der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch sind telefonisch zu erreichen

Bürgermeister/Sekretariat, Herr Hellriegel/Frau Zippel	80312	gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
Amtsleiterin Hauptamt, Frau Jung	80324	p.jung@neukieritzsch.de
Standesamt, Frau Schröder	80323	k.schroeder@neukieritzsch.de
Standesamt, Herr Gohr	80314	a.gohr@neukieritzsch.de
Personalamt, Frau Hapke	80330	r.hapke@neukieritzsch.de
Einwohnermeldeamt, Frau Teichert	80316	g.teichert@neukieritzsch.de
Ordnungsamt, Herr Jockisch	80319	k.jockisch@neukieritzsch.de
Soziales, Frau Borschke	80315	b.borschke@neukieritzsch.de
Vollzugsbedienstete, Fundbüro, Frau Ott	80332	a.ott@neukieritzsch.de
Amtsleiterin Kämmerei, Frau Herwig	80328	k.herwig@neukieritzsch.de
Kasse, Rechnungslegung, Betriebskostenabrechnung, Frau Müller	80322	n.mueller@neukieritzsch.de
Kasse, Hundesteuer, Haushalt, Frau Belke	80320	a.belke@neukieritzsch.de
Gewerbesteuern, Mieten und Pachten, Frau Wolf	80335	c.wolf@neukieritzsch.de
Grundsteuern und Liegenschaften, Herr Dergewitz	80321	m.dergewitz@neukieritzsch.de
Amtsleiter Bau, Herr Hertzsch	80327	r.hertzsch@neukieritzsch.de
Bauverwaltung, Frau May	80325	s.may@neukieritzsch.de
Vermietung, Verpachtung, Frau Beyer	80326	m.beyer@neukieritzsch.de
Tief- und Hochbau, Herr Köhler	80329	t.koehler@neukieritzsch.de
Unterhaltung/Instandhaltung, Herr Pohlers	80336	m.pohlers@neukieritzsch.de
Bauarchiv, Frau Gabler	80334	m.gabler@neukieritzsch.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch

Montag: 09.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
 Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Haus- und Postadresse: 04575 Neukieritzsch, Schulplatz 3
 Fax: 034342 50275 oder 80333, Tel.: 034342 803-0
 E-Mail: gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
 Internet: www.neukieritzsch.de

Öffnungszeiten Sozialamt

Montag: 09.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag: 13.00 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr
 Tel.: 034342 80315

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters

findet am Dienstag, dem **26.03.2019, 17.00 Uhr** im Gemeindeamt, Büro des Bürgermeisters statt.
 Zusätzliche Termine in dringenden Angelegenheiten können Sie im Sekretariat unter 034342 80312 vereinbaren.

Sprechzeiten des Polizeistandes Neukieritzsch

Dienstag: 09.00 – 11.30 Uhr
 Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr
 Telefon: 034342 689990, Fax: 03433 244106 – Polizeidienststelle Borna

Die Sprechstunde der Schiedsstelle

Momentan findet keine Sprechstunde der Schiedsstelle statt.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Gemeindeamt Neukieritzsch

Dienstag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und
 13.00 – 17.00 Uhr
 Tel.: 034342 803-18

Öffnungszeiten der Bibliothek Deutzen, Barbarastraße 20

Montag 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
 Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten der Wäscherolle am Bahnhof

dienstags von 8.00 bis 16.00 Uhr
 donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsvorschau für April

02.04.2019	Pflegeheim St. Barbara, Regis-Breitingen	Frühlingsliedersingen des Männerchores
13.04.2019	Stadion, Neukieritzsch	Bahneröffnung
14.04.2019	Volkshaus, Pegau	Singender Südraum mit dem Männerchor
18.04.2019	Am Bürgerhaus, Großzössen	Osterfeuer mit der IG „Neue Helene“ e. V. und der OW Großzössen
21.04.2019 18:00 Uhr	Grillplatz im Kulturpark, Deutzen	Osterfeuer mit Fußballern des SV Blau-Weiß Deutzen und „Gemeinsam für Deutzen“ e. V.
30.04.2019	Brikettpresse, Lobstädt	Maibaumsetzen
30.04.2019	Marktplatz, Neukieritzsch	Maibaumsetzen

„Psst“ war gestern – die Bibliothek Neukieritzsch/Deutzen heute

Die Bibliothek als Ort ist ständig im Wandel. Und in einer Zeit, in der vermeintlich alle Informationen online abrufbar sind, könnte man denken, die Bibliothek wird unwichtig.

Aber das Gegenteil ist der Fall. „Anker-Orte“ sind gerade jetzt wichtiger denn je - für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Digitalisierung der Welt verstärkt das Bedürfnis nach Geborgenheit und die Sehnsucht nach realen Orten, an denen man mit echten Menschen kommunizieren kann. Dabei kommt es weniger auf Ästhetik an, als auf Behaglichkeit und Gemütlichkeit. Diesen Ort zum „ankern“ wollen wir in Neukieritzsch/Deutzen schaffen. Ein Wohlfühlort mit Platz für mehr.



Was erwartet Sie in den nächsten Wochen?

Neben dem Schnullerpicknick am Donnerstagvormittag und den Bilderbuchkinos am Anfang des Monats, startet ab April die Lesereihe „Seitenzauber“. Hier wird ganz ohne Technik vorgelesen – gemütlich, spannend und passend zum Thema gebastelt. Zu diesen Auftakt-Veranstaltungen im April sind ebenso die Eltern und Großeltern herzlich eingeladen. Grund dafür ist das Thema der neuen Lesereihe – das Kuschneln und die Familie. Die Tage vor Ostern gibt es ebenso Vorlesegeschichten rund um das „Ei“, mit witzigen BastelElen sowie einer Osterwerksatt Ende März.

Kommende Veranstaltungen

Osterwerkstatt

Offener Bastelnachmittag in der Bibliothek für Kita- und Grundschulkinde.
 Dienstag, 26.03., 15.00 – 17.00 Uhr
 Ort: Bibliothek Deutzen
 Donnerstag, 28.03., 15.00 – 17.00 Uhr
 Ort: Bibliothek Neukieritzsch

Seitenzauber – Vorlesestunde in der Bibliothek

Wir lesen das Buch „Welche Farbe hat ein Kuss?“ und andere Geschichten vom Kuschneln und Liebhaben. Altersempfehlung: Jeder, der Kuschneln mag.
 Dienstag, 09.04., 15.30 Uhr
 Ort: Bibliothek Deutzen
 Donnerstag, 11.04., 15.30 Uhr
 Ort: Bibliothek Neukieritzsch



Ei, Ei, Ei - wir lesen Ostergeschichten!

Für Kita- und Grundschulkinde.
 Montag, 15.04., 10.00 Uhr
 Ort: Bibliothek Deutzen
 Dienstag, 16.04., 10.00 Uhr
 Ort: Bibliothek Neukieritzsch

Osterlesung in der Bibliothek Deutzen

Im Rahmen der Veranstaltung „Osterbrunch im Kulturpark Deutzen“ lesen wir Geschichten von mutigen Hasen und bunten Eiern zum Ostersonntag.
 21.04., 11.00 Uhr
 Ort: Bibliothek Deutzen

Angebote an zz. freien Mietwohnungen in Neukieritzsch

Neubau

Str. d. Einheit 35	1-Raum-Whg. (ca. 30,88 m²)	sofort
2. OG	bezugsfertig	
Str. d. Einheit 22	1-Raum-Whg. (ca. 30,88 m²)	sofort
EG	bezugsfertig	
Nordstraße 12	3-Raum-Whg. (ca. 62,42 m²)	sofort
3. OG	bezugsfertig mit EBK	
Str. d. Einheit 25	4-Raum-Whg. (ca. 75,50 m²)	sofort
3. OG	bezugsfertig mit Balkon	
Str. d. Einheit 35	4-Raum-Whg. (ca. 75,50 m²)	sofort

Sanierter Altbau

Alte Poststraße 1	3-Raum-Whg. (ca. 83,56 m²)	sofort
1. OG	bezugsfertig	
Pappelweg 6	3-Raum-Whg. (ca. 56,75 m²)	sofort
EG	bezugsfertig	
Straße der Freundschaft 1	3-Raum-Whg. (ca. 58,86 m²)	sofort
2. OG	bezugsfertig	

Anfragen an:
 HaWoGe Neukieritzsch
 Frau Scheibe 04575 Neukieritzsch
 Tel. 034342 51913
 oder 04575@hawoge-mbh.de

Der Bücherbus kommt!

Aktueller Tourenplan der Fahrbibliothek im Landkreis Leipzig

Mehr Informationen unter www.mediothek-borna.de oder per Telefon: 03433 201922

Lobstädt, Schule

Mittwoch, den 27.03.2019	17.45 – 18.30 Uhr
Mittwoch, den 10.04.2019	13.45 – 14.15 Uhr

Kahnsdorf, Rittergut

Mittwoch, den 27.03.2019	16.15 – 16.45 Uhr
--------------------------	-------------------

Großzössen, Witznitzer Straße

Mittwoch, den 27.03.2019	15.30 – 16.00 Uhr
--------------------------	-------------------

Neukieritzsch, Parkarena

Mittwoch, den 27.03.2019	17.00 – 17.30 Uhr
--------------------------	-------------------

Neukieritzsch, Markt

Mittwoch, den 10.04.2019	14.30 – 15.15 Uhr
--------------------------	-------------------

Die Fahrbibliothek hält

- Bücher
- Hörbücher
- Musik
- Filme
- Konsolenspiele
- Zeitschriften

für die ganze Familie zum Ausleihen bereit. Die Jahresgebühr beträgt 12,00 Euro (6,00 Euro ermäßigt). Kinder können das gesamte Angebot kostenlos nutzen.

Bauernregel für April
*Wenn es der Teufel will,
 kommt der Frost noch im April.*

Schulen und Kindertagesstätten

Polizeieinsatz der besonderen Art

Zum Abschluss des ersten Schulhalbjahres erlebten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule „4 Jahreszeiten“ Deutzen einen ganz besonderen musikalischen Höhepunkt.

Gemeinsam fuhren alle 4 Klassen unserer Schule am Morgen des 13.02.2019 nach Neukieritzsch. Aufregung und Vorfreude waren bei allen Kindern sehr groß. In der Parkarena wurden wir von den Musikern und Musikerinnen des Landespolizeiorchesters Sachsen begrüßt und 45 Minuten lang mit einem musikalisch abwechslungsreichen Programm, das sich thematisch passend an der aktuellen Faschingszeit orientierte, unterhalten. Der Wechsel von bekannten Liedern der Film- und Fernsehgeschichte und einer lustigen Moderation begeisterte alle Kinder. Mit großer Freude begrüßten sie auch das Polizeimaskottchen Poldi, begleiteten auf den mitgebrachten Instrumenten die Profis vom Polizeiorchester und stimmten schließlich in das Abschlusslied ein.

Viel zu schnell war das so gelungene Konzert vorbei. Die Erinnerungen an den unterhaltsamen Auftritt des Landespolizeiorchesters Sachsen begleiteten uns nun in das zweite Schulhalbjahr.

Für die Ermöglichung dieses musikalischen Erlebnisses gebührt unserem Orchesterspieler Herrn Mieding ein Riesendankeschön, ebenso bedanken wir uns bei Frau Jung von der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch für die kostenlose Bereitstellung der Parkarena. Die Kinder unserer Schule freuen sich schon auf den nächsten Auftritt und grüßen alle Musiker und Musikerinnen des Landespolizeiorchesters Sachsen und natürlich Poldi.

Anja Lindner

GS „4 Jahreszeiten“ Deutzen

Die 1. Klasse sammelt Ihr Altpapier!

Liebe Anwohner,
die Klasse 1 der Grundschule Neukieritzsch möchte am **03.05.2019** eine Altstoffsammlung in Neukieritzsch durchführen.

Bitte unterstützen Sie unser Vorhaben und legen Sie das Altpapier bis spätestens 16 Uhr für uns bereit.

Wir holen es gerne ab!



Vielen Dank sagen die Schüler der Klasse 1

Vereine

9. Februar 2019 – 10. Geburtstag der IG „Neue-Helene“ e. V.

Am 9. Februar 2009 gründeten 10 junge Geschäftsleute eine Interessengemeinschaft in Großzössen. In Erinnerung an die Großzössner Brikettfabriken Dora und Helene erhielt sie den Namen „Neue Helene“. Eigentlich wollten die Gründungsmitglieder damit einen Gewerbeverein zur Stärkung der örtlichen Unternehmung aufbauen. Ganz schnell hatte sich aber auch die Großzössner Bevölkerung eingebracht und die IG „Neue-Helene“ e. V. etablierte sich zu einem Kulturverein, der das Dorfleben fördert und gleichzeitig unsere bergmännischen und dörflichen Traditionen bewahren hilft. Inzwischen gibt es 40 Mitglieder und am Samstag, dem 9. Februar 2019, konnte die IG „Neue-Helene“ e. V. ihren 10. Geburtstag feiern.

Ab 16:00 Uhr fand eine kleine Feier mit geladenen Gästen, denen unser Verein vieles zu verdanken hat, statt. Geladen waren außer den Vereinsmitgliedern unsere Sponsoren, ebenfalls der Landrat Herr Graichen, unser Bürgermeister Herr Hellriegel, Mitglieder der Neukieritzscher Gemeinde, deren Ratsmitglieder, der Pressesprecher der MIBRAG Herr Simon, die Freiwillige Feuerwehr Großzössen und nicht zu vergessen die ehemalige Bauamtsleiterin Frau Zander, die uns bei der Meisterung

vieler behördlicher Hürden in jeder Hinsicht unterstützte. An festlich gedeckten Tischen konnten unsere Gäste Platz nehmen und bei belegten Brötchen oder Kaffee und Kuchen erst mal ein wenig plaudern und Erinnerungen auffrischen.

Dann ergriff unser Vorsitzender Herr Bodenlos das Wort. Er begrüßte alle Gäste sehr herzlich und unterstützt mit Bildern vom Geschehen und einigen kleinen Anekdoten dazu, ließ er die vergangenen 10 Jahre Vereinsarbeit Revue passieren. Es war sehr erstaunlich, und manches hatten wir auch schon wieder vergessen, wie sich der Verein in den vergangenen 10 Jahren gemausert hat. Begonnen hatte alles mit 2 Partyzelten auf der grünen Wiese im Rittergutspark. Heute können wir stolz auf Ergebnisse wie unsere beiden Verkaufswagen, die Ortseingangsschilder, den „Helene Platz – Platz der verlorenen Orte“, seit 2015 auch auf unser Bürgerhaus mit beleuchtetem Namensschild, einem Freisitz vor dem Haus und seit letztem Jahr auf die neue, aus Vereinsmitteln finanzierte, Blechhalle für unsere vielen Vereinsutensilien blicken und unseren nächsten Zukunftsvisionen freien Lauf lassen. Die Gestaltung unseres Rittergutparks ist dabei unser nächstes Ziel. In diesem Jahr noch wollen wir einen Mehrgenerationen-Spielplatz bauen. In den Jahren danach sollen die Wege und deren Beleuchtung neu gestaltet werden, bevor wir, ähnlich wie beim „Helene-Platz“, mit Fotos und Informationen an unser ehemaliges Rittergut und seine Geschichte erinnern.

Nach den kurzen Ausführungen unseres Vereinschefs Herrn Bodenlos sollte eigentlich mit einem Gläschen Sekt auf unser 10-Jähriges angestoßen werden. Es kam aber ganz anders, als unser Schatzmeister Herr Philipp Andreas und Genia Bodenlos in die Mitte bat.

Mitglieder, Freunde und Gäste der IG „Neue-Helene“ e. V. hatten sich schon länger Gedanken gemacht, dass unsere Familie Bodenlos für ihre ehrenamtliche Arbeit und selbstlose Einsatzbereitschaft eine größere Anerkennung verdient. Herr Philipp konnte ihnen einen Reisegutschein überreichen, für den über 80 Gäste (nicht nur Großzössner) unserer Veranstaltungen zusammengelegt hatten. Die Überraschung war perfekt und die Freude natürlich groß. Fazit aller Anwesenden: „Die Beiden haben es verdient!“

Im Anschluss daran ging es mit Geschenken und Glückwünschen an den Verein weiter. Unser Bürgermeister gratulierte im Namen des Gemeinderates und wünschte uns für die Zukunft alles Gute.

Herr Graichen, unser heutiger Landrat, gratulierte ebenfalls. Er kannte die „Neue-Helene“ ja schon aus seiner Zeit als Bürgermeister von Neukieritzsch und war damals gerne Gast in Großzössen. Er lobte die Aktivitäten der Helene-Mitglieder, die nicht nur Anträge auf irgendwelche Dinge stellen, sondern sich auch aktiv an deren Realisierung und Gestaltung beteiligen.

Mit den Glückwünschen und Geschenken von Vertretern der FFW und einiger Sponsoren schloss sich der Kreis der Gratulanten.

Dann wurde mit einem Gläschen Sekt auf unseren 10. Geburtstag angestoßen und die große 1,-€-Geburtstagsparty für alle Großzössner und vieler Gäste aus den umliegenden Orten war eröffnet.

Es wurde voll, laut und lustig. Sowohl im Saal als auch im großen Partyzelt vor dem Bürgerhaus waren alle Plätze belegt und Grill und Getränkekiost waren ständig belagert.

Bis weit nach Mitternacht wurde gefeiert, diskutiert und die eine oder andere Geschichte ausgegraben.

Zum Abschluss möchte ich noch einen Auftrag unserer Familie Bodenlos erfüllen.

Sie waren völlig überrascht von dem großzügigen Reisegutschein, der ihnen zu unserer Feier überreicht wurde. An dieser Stelle möchten sie sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Freunden und Gästen der IG „Neue-Helene“ e. V., die mit ihren Geldspenden dieses Geschenk möglich machten, bedanken. Herzlichen Dank euch allen!

Johanna Landrock

IG „Neue-Helene“ e. V.

3. Februar 2019 – Skatturnier mit der IG „Neue-Helene“ e. V.

Am Sonntag, dem 3. Februar 2019, gegen 10:00 Uhr war es wieder einmal so weit. Unser erstes Skatturnier 2019 in Großzössen wurde im Bürgerhaus gestartet.

Die Teilnehmerzahl war sensationell hoch. 24 Spieler starteten an 6 Vierertischen ihre Partien. So viele Skater hatten wir während der vergangenen 8 Turniere noch nie. Es waren an diesem Sonntag sogar 3 Spieler aus Chemnitz mit dabei. Das Prozedere lief so wie immer ab. Es wurden 2 Serien gespielt. Während der Pause zwischen den beiden Spielrunden gab es Mittagessen. Zu diesem hatten sich wieder einige Nichtspieler eingefunden. Herr Seybold stand auch wieder am Tresen und versorgte unsere Zocker mit Getränken

Die Stimmung war laut und gut. Kurz vor 15:30 Uhr konnten dann, nach Auszählung aller Punkte, die Gewinner wie folgt gekürt werden:

1. Platz Herr Fabian (Deutzen)
2. Platz Herr Stassig (Großzössen)
3. Platz Herr Bodenlos (Großzössen)

Nach Überreichung der Urkunden und Pokale verabschiedeten sich alle bis zum nächsten Großzössner Skatturnier am 17. November.

Johanna Landrock
IG „Neue-Helene“ e. V.

Der Heimatverein Lippendorf-Kieritzsch und Umgebung e. V. gibt bekannt

Am 15.02.2019 fand unsere Jahresversammlung statt. 21 von 39 Mitgliedern nahmen daran teil.

Wir begrüßten zudem unsere Gäste Herrn Hellriegel (Bürgermeister), Kamerad C.-P. Müller (FFW Lippendorf-Kieritzsch) sowie Frau Hallert (Vorsitzende der Geschichtswerkstatt Neukieritzsch). Das laut Einladung vorgesehene Programm wurde bezüglich des Tagesordnungspunktes „Vorstandswahl“ geändert: Es konnten leider keine Ersatzkandidaten für ausscheidende Vorstandsmitglieder gewonnen werden, dies bleibt daher vordringliche Aufgabe in den kommenden Monaten.

Der Bericht des Vorstandes, der Kassenbericht und der Revisionsbericht wurden vorgetragen und Vorstand und Kassenverwalter wurden von den Mitgliedern entlastet.

Wichtige Termine des Heimatvereins Lippendorf-Kieritzsch und Umgebung e. V. für das Jahr 2019 sind:

- Kranzniederlegung am 12.05.19 am Gedenkstein für Kriegsoffer in Lippendorf
- 75. Jahrestag des 1. großen Bombenangriffs auf Böhlener Werk, Ort Lippendorf und E-Werk
- Dorffest Kieritzsch am Samstag, deM 15.06.19, am Forellenteich Kieritzsch
- Heimattreffen Lippendorf-Kieritzsch-Peres-Piegel-Pulgar am 07.09.19 um 14.00 Uhr in Großstolpen (Hier bitten wir alle Interessierte, diesen Termin weiterzuvermitteln.)
- Weihnachtsfeier für Senioren Lippendorf-Kieritzsch und Mitglieder des HV am 30.11.19 um 14.00 Uhr in der „Deutschlandhalle“ Lippendorf

Ein ausführlicher Bericht über das Jahr 2018 und insbesondere die im Jahr 2019 bevorstehenden Aufgaben erfolgt im nächsten Gemeindeboten.

gez. Eißner
Vorsitzender des Heimatvereins

anzeigen.wittich.de

Der Kulturverein informiert

In diesem Jahr werden erstmalig 2 öffentliche Sitzungen des Kulturvereins stattfinden. Zu diesen Sitzungen sind alle Bürger herzlich eingeladen, um Vorschläge und Ideen zum kulturellen Leben in der Gemeinde einzubringen.

Datum: 05.04.2019
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Restaurant „Auszeit“ Neukieritzsch
Datum: 06.09.2019
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Restaurant „Auszeit“ Neukieritzsch

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, nur so können wir das kulturelle Leben in Neukieritzsch gemeinschaftlich vorantreiben.

Vorschläge zur Ehrung ehrenamtlich Tätiger zur Veranstaltung „Neugierig in Neukieritzsch“ am 02.11.2019/BBZ, Neukieritzsch, können Sie an Herrn Jens Hauschild unter: Jens.Hauschild@ergo.de senden.

Auch hier freuen wir uns über zahlreiche Vorschläge.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Kulturverein Neukieritzsch

Die neue Gartensaison ist in Sicht

Die Gartensparte „Untern Linden“ e. V. ist interessiert an neuen Vereinsmitgliedern. Wir haben freie Gärten – 200 m² mit Strom- und Wasseranschluss.

Bei Interesse bitte an unseren Vorsitzenden bzw. Stellvertreter wenden.

Markus Götz, Vorsitzender,
Garten Nr. 28, Telefon 034342 508410
Jürgen Gensel, Stellvertreter,
Garten Nr. 3, Telefon 034342 52733



Schneeberg - ein Probelager der besonderen Art

Erste Winterferienwoche und für die Kinder und Jugendlichen des Musikvereines Neukieritzsch Regis e. V. steht fest: „Wir fahren wieder gemeinsam mit dem Großen Orchester des Vereines ins Probelager nach Schneeberg“. Diese jahrelange Tradition ist für alle Teilnehmer etwas ganz besonderes.



Dank der Aktion „Weihnachtsscheck MIBRAG“ standen zusätzlich 2000 € für Reisekosten und Notenmaterial zur Verfügung. Bei Katja Stumpf lag alles Organisatorische rund um das Probelager in guter Hand.

Mit dem Gemeindemobil transportierte Renè Hertzsch, vollbeladen mit sämtlichen Utensilien und Instrumenten, die Teilnehmer hin und zurück. Kaum angekommen, übernahmen unsere Dirigenten Hristo Hristov, Matthias Büttner und André Bauer die musikalische Leitung.

Wir als Eltern staunen jedes Mal über den Ehrgeiz, die Disziplin und die enorme Leistungsbereitschaft unserer Kinder bei den

vielen Proben. Dass sie mit Freude ihrem Hobby nachgehen ist unübersehbar. Selbst wenn Arme, Hände, Rücken und sämtliche Gesichtsmuskeln weh tun, gibt keiner auf. KEIN WUNDER, denn die Großen leben es vor. Mit Elan, Verständnis und Humor wurden die Musizierstunden zum gemeinsamen Erlebnis für groß und klein. Es bereitete einfach ALLEN Spaß. Das zeigte dann auch das Vorspiel am Ende des Probelaagers. Hristo präsentierte mit seinen KIDS ein umfangreiches Programm mit solistischen Einsätzen. Alles klappte hervorragend. Die YOUNGSTER spielten gemeinsam mit dem Großen Orchester Stücke aus der Pop- und Jazzszene. Das Klangerlebnis war gewaltig. Gänsehautfeeling bei den Zuschauern und Stolz in den Gesichtern von Matthias Büttner und André Bauer. Das Große Orchester des Musikvereines Neukieritzsch Regis e. V. wird uns bei seinen nächsten Auftritten mit Werken wie „The Jungle Book“, „James Bond“, „Radio Gaga“, „Böhmischer Traum“ sowie mit weiteren wundervollen Melodien begeistern. Natürlich gab es auch genug Freizeitaktivitäten zum Ausgleich. Ob Tischtennispielen, Wandern oder einfach das Toben auf den Spielplätzen im KIEZ am Filzteich, für Jeden war etwas dabei. Ein Höhepunkt war die Lichterjagd am Abend im KIEZ Gelände. Zwei Gruppen traten gegeneinander an und suchten so schnell wie möglich ihre passenden Leuchtstäbe. Das war gar nicht so einfach, sie im Dunkeln zu finden. Die Gewinner durften die weitere Abendgestaltung bestimmen, und wir erlebten eine einfallreiche Lichtshow. Unsere Inge Muschak hatte ihre „Schäfchen“ alle im Griff. Selbst die Aller kleinsten waren bei unserer Orchestermutti gut aufgehoben und wurden liebevoll umsorgt. Danke an alle Kinder, Eltern, Organisatoren, Musiker, also an alle Beteiligten, die das Probelaager immer wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.



Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr in Schneeberg!
Ines Scheibe

1. Krebselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau

Am 18.02.2019 hatten wir das Versorgungsteam des Sanitätshauses Leipzig/Sanitätshauses Altenburg zu Gast. Gleich 4 Mitarbeiter stellten uns einen Teil des Leistungsspektrums vor. Als zertifiziertes Brustversorgungszentrum kann das Sanitätshaus Leipzig, wie Frau Saskia Bauch als Fachberaterin berichtet, ganz individuell, diskret und umfassend zur Epithesenversorgung bei Krebserkrankungen oder nach Krebsbehandlung beraten. In den Filialen bietet sich ein separater Raum für eine ruhige Atmosphäre zur Anprobe. Der Orthopädietechnikmeister Stephan Pohle sowie der Orthopädietechniker Rick Berger informierten über die wichtige Einlagenversorgung in dem Fuß-Kompetenz-Zentrum. Hier können mittels eines Fußscanners die individuellen Schwachstellen eines Fußes erfasst werden und dann die passenden, für den Fuß entlastenden Schuh-Einlagen angefertigt werden. Frau Christin Acksteiner, Physiotherapeutin, und Frau Saskia Bauch gaben einen kleinen Einblick in die Welt der hochwertigen Kompressions- und Anti-Thrombosestrümpfe, zu hilfreichen Anziehhilfen und Zubehör sowie Pflegeprodukten, denn nicht nur Tragekomfort und Qualität sind wichtig, sondern auch eine individuelle sowie optimale Kompressionsversorgung.

In jeder der 3 Filialen in Leipzig (Selliner Passage, Anton-Zickmantel-Str. und Westplatz) bietet das Sanitätshaus Leipzig ein abgestimmtes Vollsortiment an. Sollte sich im Laden einmal nicht das Passende finden, können Artikel zusätzlich im Onlineshop bestellt werden.



Wir bedankten uns bei den Mitarbeitern Saskia Bauch, Christin Acksteiner, Stephan Pohle und Rick Berger vom Sanitätshaus Leipzig mit einem Blumenpräsent für den doch sehr interessanten Nachmittag und die vielen Informationen und natürlich für den mitgebrachten leckeren Kaffee und Kuchen! Es wurde jede Frage beantwortet, alles anschaulich erklärt und vorgeführt! Gerne kommt das Sanitätshaus auch in andere Gruppen/Vereine! Unseren kranken, heute nicht anwesenden Mitgliedern, gute Besserung! Seid bald wieder bei uns! Unser nächstes Gruppentreffen ist am 18.03.2019, 14.00 Uhr Stadtmühle Groitzsch – wir feiern Fasching!

Bärbel Kückler & Ilka Schlag

Geburtstage und Jubiläen Senioren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!
Der Bürgermeister und die Gemeinderäte gratulieren herzlich am 17.04. Frau Christine Schüler aus dem Ortsteil Deutzen zum 70. Geburtstag!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 12. April 2019

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 29. März 2019

Volkssolidarität Kreisverband Borna e. V.

**Seniorenclub Neukieritzsch
Veranstaltungsplan April 2019**

Montag, den 01.04.2019

13.00 Uhr Skaten

Dienstag, den 02.04.2019

17.00 Uhr Treffen IG BCE

Mittwoch, den 03.04.2019

14.00 Uhr Bingo

18.30 Uhr Mitgliederversammlung DIE LINKE

Donnerstag, den 04.04.2019

17.00 Uhr MS SHG Gruppe

Montag, den 08.04.2019

13.00 Uhr Skaten

13.00 Uhr Abfahrt zur Überraschungsshow
Pawlow-Str. Borna mit Kaffee und Abendessen

Dienstag, den 09.04.2019

14.00 Uhr Osterbasteln mit Jana

Mittwoch, den 10.04.2019

8.30 Uhr Fahrt nach Johannegeorgenstadt

Montag, den 15.04.2019

13.00 Uhr Skaten

Dienstag, den 16.04.2019

14.00 Uhr Sport im Sitzen

Mittwoch, den 17.04.2019

18.30 Uhr Vorstandssitzung DIE LINKE

Donnerstag, den 18.04.2019

14.00 Uhr Österlicher Kaffeeklatsch

Dienstag, den 23.04.2019

14.00 Uhr Spielenachmittag

Donnerstag, den 25.04.2019

14.00 Uhr Handarbeiten aller Art

Montag, den 29.04.2019

13.00 Uhr Skaten

Dienstag, den 30.04.2019

14.00 Uhr Buchlesung

Das Team des Seniorenclubs, Tel. 51470

Gemeinde Neukieritzsch
Einwohnermeldeamt
Schulplatz 3
04575 Neukieritzsch

Veröffentlichung von Geburtstagen (ab 70. Geburtstag)

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Gemeinde Neukieritzsch nur noch **mit Einwilligung** der Betroffenen Geburtstage und Ehejubiläen im Amtsblatt der Gemeinde.

Alters- und Ehejubiläen im Sinne des Bundesmeldegesetzes sind der 70. Geburtstag, jeder weitere fünfte Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. Ehejubiläum und jedes weitere 5. Ehejubiläum.

Da sich viele Seniorinnen und Senioren über die Veröffentlichung ihrer Geburtstage freuen, haben Sie dennoch die

Möglichkeit, einer Veröffentlichung zuzustimmen. Eine Veröffentlichung kann nur noch erfolgen, wenn dies durch Unterschrift erklärt wird.

Jubilare, die an einer Veröffentlichung im Amtsblatt und im Regionalteil der Leipziger Volkszeitung einverstanden sind, bitten wir nachstehende Erklärung auszufüllen, zu unterschreiben und an die Gemeinde Neukieritzsch, Einwohnermeldeamt, Schulplatz 3 in 04575 Neukieritzsch zu senden bzw. im Einwohnermeldeamt abzugeben.

Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden.



Absender:

(ausgefülltes Formular bitte in der Gemeindeverwaltung abgeben, an 034342 80333 per Fax oder per Post senden)

Gemeinde Neukieritzsch

Einwohnermeldeamt

Schulplatz 3

04575 Neukieritzsch ✂

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung personenbezogener Daten

Geburtstage:

Mit der Veröffentlichung meines Geburtstages, geboren am (ab dem 70. Geburtstag) in der Print- und Onlineversion des Amtsblattes (Gemeindebote) der Gemeinde Neukieritzsch und in der Leipziger Volkszeitung bin ich einverstanden. Veröffentlicht werden Datum des Geburtstages, Vorname, Nachname, Wohnort (Ortsteil). Die Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Neukieritzsch, den

Unterschrift

Ehejubiläen:

Wir wünschen auch die Veröffentlichung unseres runden Ehejubiläums am („Goldene Hochzeit“, „Diamantene Hochzeit“, „Eiserne Hochzeit“ usw.) im Amtsblatt (Gemeindebote). Veröffentlicht werden Datum des Jubiläums, Vornamen, Nachname, Wohnort (Ortsteil). Der Veröffentlichung kann jederzeit widersprochen werden.

Neukieritzsch, den

.....

Unterschrift

Unterschrift

Ehemann

Ehefrau



Ortsgruppe der Volkssolidarität Lobstädt

Dienstag, den 19.03.2019 Frühlingsfest

Dienstag, den 16.04.2019 Recht im Alltag mit Frau Schmidt

Treffpunkt im ist immer 14.00 Uhr im Gemeinderaum.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau

Rosemarie Langner

OT Lobstädt

Neue Straße 17

04575 Neukieritzsch

03433 900324

Liebe Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles Lobstädt, wie Sie wissen, treffen wir uns alle zwei Wochen dienstags, um gemeinsam den Nachmittag zu verbringen.

Bleiben Sie nicht allein zu Hause! Kommen Sie einfach mal vorbei und Sie werden sehen, dass ein gemeinsamer Nachmittag viel Freude bereiten kann. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Seniorentreff der Volkssolidarität Kahnsdorf/Großzossen

04.04.2019 – Musikalischer Nachmittag mit dem russischen Chor „Eberesche“ unter Leitung von Frau Valentina Dontsova

Treffpunkt: Café Lagrette am Hainer See, Beginn: 14.00 Uhr

Ansprechpartner: Frau Schirrmeister, Tel. 03433 902041

Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph Borna

Gottesdienste

Neukieritzsch

Samstag, 6. April 2019

17:00 Uhr – **Heilige Messe**

ev.-luth. Katharina-von-Bora-Kirche

Deutzen

jeden **2. und 4. Samstag** im Monat

17:00 Uhr – **Heilige Messe**

kath. Kirche St. Konrad

Borna

jeden **Sonntag**

10:30 Uhr – **Heilige Messe**

kath. Kirche St. Joseph

Veranstaltungen

Das diesjährige **Patronatsfest** rund um den Josephstag findet – im Rahmen der 100-Jahr-Feier – zweitägig statt und beinhaltet am **18./19. März 2019** drei verschiedene Veranstaltungen in der katholischen Kirche St. Joseph, Stauffenbergstraße 7, in Borna:

* Montag, 18. März, ab 18:00 Uhr

„24 Stunden für den Herrn“

(offene Kirche für Gebete)

Wir laden Sie herzlich ein, Gott eine Stunde Ihrer Zeit oder mehr zu schenken. Dafür soll vom 18. März, um 18:00 Uhr, bis 19. März, um 18:00 Uhr, 24 Stunden lang Gelegenheit sein. In diesen 24 Stunden soll die Kirche grundsätzlich allen Menschen zum Beten offen stehen. Wir nehmen Ihr Anliegen in unser Gebet, wenn Sie aus verschiedenen Gründen nicht in die Kirche kommen können, aber ein besonderes Gebetsanliegen haben. Teilen Sie uns Ihr Anliegen per Post (Kath. Pfarramt St. Joseph, Stauffenbergstraße 7, 04552 Borna), Telefon (03433 208350) oder E-Mail (gebet@kath-kirche-borna.de) mit.

* Dienstag, 19. März, 18:00 Uhr

Festgottesdienst

* Dienstag, 19. März, 19:00 Uhr

„Kirche im Gespräch“ mit Lutz Kinmayer (Gera): **„Totgesagte leben länger – mit einem stillen Heiligen leben“**

Ein zweiter Abend aus der Themenreihe **„Kirche im Gespräch“** findet am **Freitag, dem 5. April**, um 19:00 Uhr mit Sarah Kokot (Borna): **„In 300 Tagen über 7 Kontinente – Geschichten aus dem Rucksack“** statt.

Interessierte sind zu beiden Veranstaltungen herzlich eingeladen! Bitte auf Meldungen und Aushänge achten. Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen im Internet unter: www.kath-kirche-borna.de/100jahre

Kontakt

Katholisches Pfarramt St. Joseph

Stauffenbergstraße 7, 04552 Borna

Tel.: 03433 208350, Fax: 03433 208353

E-Mail: pfarramt@kath-kirche-borna.de

Web: www.kath-kirche-borna.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lobstädt-Neukieritzsch

*Jahreslosung für das Jahr 2019:
„Suche Frieden und jage ihm nach!“
Ps 34,15*

*Spruch für den Monat April:
„Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage
bis an der Welt Ende.“
Matthäus 28,20*

Gottesdienste im April

7. April – Judika

Kollekte für die eigene Gemeinde

- Lobstädt

10.00 Uhr Predigtgottesdienst

- Deutzen

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

14. April - Palmsonntag

Kollekte für die eigene Gemeinde

- Großzossen

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

18. April - Gründonnerstag

Kollekte für die eigene Gemeinde

- Neukieritzsch

17.00 Uhr Tischabendmahl

19. April - Karfreitag

Kollekte für Sächsische Diakonissenhäuser

- Kahnsdorf

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

- Lippendorf

14.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

- Deutzen

15.00 Uhr Andacht

21. April - Ostersonntag

Kollekte für die Jugendarbeit der Landeskirche

- Lobstädt

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

22. April – Ostermontag

Kollekte für die eigene Gemeinde

- Deutzen

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

- Neukieritzsch

10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst mit Borna und Kindergottesdienst

28. April – Quasimodogeniti

Kollekte für die eigene Gemeinde

- Kieritzsch

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Gemeindeveranstaltungen

Neukieritzsch

- Seniorenkreis

Mittwoch, den 24. April, 14.30 Uhr

- Frauenkreis

Mittwoch, den 24. April, 17.30 Uhr

- Bibelkreis

Dienstag, den 2. April, 19.00 Uhr

Kieritzsch/ Lippendorf**- Frauenkreis**

Dienstag, den 9. April, 14.00 Uhr

Lobstädt**- Frauenkreis**

Montag, den 8. April, 15.00 Uhr

Kahnsdorf**- Mütterkreis**

Montag, den 1. April, 17.30 Uhr

- Männerkreis

Donnerstag, den 18. April, 18.30 Uhr in Borna

Für Kinder und Jugendliche**Junge Gemeinde**

donnerstags in Neukieritzsch, 17.30 Uhr

Teeniekreis "Treffpunkt" (ab 9 Jahre)

Samstag, 13. April, 11.00 Uhr

Kinderkreis (3 – 8 Jahre)

Samstag, 13. April, 10.00 Uhr - in Neukieritzsch

Pfadfinder

Samstag, 13. April, 10 – 12 Uhr - in Neukieritzsch

Flötenkreis (mit Frau Lange)

individuelle Absprache - in Lobstädt

ACHTUNG!

Es können sich kurzfristig immer wieder Termine ändern.

Diese werden dann auf unserer Homepage: www.kircheln.de bzw. auf aktuellen Aushängen bekannt gegeben!**Besondere Veranstaltung**

Am **Samstag, 6. April, ab 13.30 Uhr in der Katharina-von-Bora-Kirche in Neukieritzsch** lädt Pfarrer Schober, früher als Vikar in Neukieritzsch tätig, zu einem **Werkstatttag für Seniorenarbeit** ein.

Der Wunsch vieler Menschen ist es, in ihrem vertrauten Umfeld alt zu werden. „Älterwerden auf dem Land“ ist daher ein wichtiges Thema auch für uns als Kirche.

Ältere Menschen selbst, Verantwortliche aus dem Kirchenvorstand und Hauptamtliche in der Kirchengemeinde Lobstädt-Neukieritzsch bewegt dieses Bedürfnis im Alter.

Was ist schon da? Welche Netzwerke könnten genutzt werden trotz Strukturreform und Einsparungen? Welche Beteiligten sind schon aktiv und wer kann neu gewonnen werden?

Gerade die sogenannten „Jungen Alten“ nehmen heute vieles gern und gekonnt selbst in die Hand. Sie brauchen aber dafür auch Strukturen, Wahrnehmung und Unterstützung.

Wir gehen auf Erkundung, welche neuen Wege beschrritten werden könnten.

Austausch, Kaffeetrinken und eine Andacht laden alle Interessierten herzlich zu diesem Tag ein.

Eingeladen sind Hauptamtliche und Ehrenamtliche, (künftige) Senior*innen und Menschen, die mit Senioren zusammenarbeiten und zusammenleben.

Osterfeuer

Am **Samstag, dem 20.04., ab 17.00 Uhr auf dem Grundstück des „Katharina-Luther-Hauses“ in Lippendorf** findet wie jedes Jahr ein Osterfeuer statt.

Alle sind herzlich eingeladen!

Unsere Kontonummern bei der Leipziger Volksbank eG

- für Spenden und Kirchgeld:
BIC : GENODEF 1LVB
IBAN : DE71 8609 5604 0002 0699 54
- Friedhofsverwaltung:
BIC : GENODEF 1LVB
IBAN : DE24 8609 5604 0002 0697 33

Sprechzeiten der Pfarramtsverwaltung :**in Neukieritzsch**

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr und Donnerstag 11.00 – 13.00 Uhr

in Lobstädt

Dienstag 10:00 – 11:00 Uhr

Sprechstunden der Friedhofsverwaltung (April bis Oktober) – Herr Müller:

- in Lobstädt (Pfarrhaus): jeden 1. Dienstag im Monat von 15:00 bis 16:00 Uhr
- in Kahnsdorf (Pfarrhaus): jeden 2. & 4. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

Telefon allg: 03433 918019
Tel. Verwaltung Neuk.: 034342 51360
Tel. Friedhofsverwaltung: 03433 2606036
Fax: 03433 912160
E-Mail: kg.lobstaedt_neukieritzsch@evlks.de
Internet: www.kircheln.de

Allgemeine Mitteilungen**Machen statt meckern!**

Das Freiwillige Soziale Jahr Politik in Sachsen sucht seit 1. März 2019 wieder politisch interessierte junge Menschen, die Lust haben ab 1. September 2019 einen einjährigen Freiwilligendienst zu beginnen.

Noch keine Ahnung, wie es nach der Schule weitergehen soll? Die Nase voll von ständigen Auswendiglernen? Lieber selber aktiv werden, Dinge anpacken und endlich Machen, anstatt immer nur zu Meckern?

Diese Möglichkeit bietet das Freiwillige Soziale Jahr Politik in Sachsen. Im FSJ Politik haben junge Menschen die Möglichkeit, über die Mitarbeit in verschiedensten Einsatzstellen sachsenweit hinter die Kulissen der Politik zu schauen. Dabei können sie sich vor allem mit politischen Themen auseinandersetzen, politische Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse erleben, selber aktiv Politik gestalten, mitreden und eigene Projekte initiieren.

Ob politische Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen, die Mitarbeit in einer politischen Stiftung, das Hineinschnuppern in ein Ministerium oder eine Stadtverwaltung sowie das Erkunden von Geschichte und Politik durch die Mitarbeit in einer Gedenkstätte – all das ist im FSJ Politik möglich.

Das Freiwillige Soziale Jahr bietet jungen Menschen außerdem eine Chance erste Arbeitserfahrungen zu sammeln, die eigenen Potentiale kennenzulernen und sich für die berufliche Zukunft zu orientieren.

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 16 bis 26 Jahren, egal ob aus Sachsen oder aus anderen Bundesländern, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Jede*r Teilnehmende erhält monatlich ein Taschengeld von 300,00 €; ist vollständig sozialversichert, wird während des FSJs von pädagogisch geschulten Mentor*innen in den Einsatzstellen betreut und nimmt innerhalb des Freiwilligenjahres an verschiedenen Seminarfahrten und Bildungstagen zu aktuellen politischen Themen teil. Der nächste Jahrgang im Freiwilligen Sozialen Jahr Politik beginnt am 1. September 2019 und ist für eine Dauer von 12 Monate angelegt.

Bewerbungen werden in der Zeit vom 1. März bis zum 1. Mai 2019 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, den Einsatzstellen im FSJ Politik sowie die aktuelle Ausschreibung und Informationen zur Bewerbung stehen auf der Internetseite <https://www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern> bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht die Projektleitung des FSJ Politik Sachsen zur Verfügung. Felicitas Koch, Tel.: 0351 323719011, E-Mail: fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de

Ideenwettbewerb zur Förderung des Strukturwandels

Mitgestalten über „Sächsische Mitmach-Fonds“

Über „Sächsische Mitmach-Fonds“ will der Freistaat den Strukturwandel in den Braunkohlerevieren fördern. Dazu finden jeweils im Mitteldeutschen und dem Lausitzer Revier Ideenwettbewerbe statt aus denen dann konkrete und identitätsstiftende Projekte entstehen sollen. In 2019 stellt der Freistaat für jedes Revier 1,5 Mio. Euro bereit, in 2020 wird es einen weiteren Wettbewerb geben.

Startpunkt in diesem Jahr ist der 15. März. 2019

„Wir brauchen neben Investitionen in Infrastruktur und der Schaffung von Arbeitsplätzen von Anfang an den Mut und die Bereitschaft der Menschen vor Ort, den Wandel aktiv mitzugestalten. Die Bürger, Vereine und Institutionen vor Ort wissen am besten, was die Regionen brauchen und wie die Mittel wirksam eingesetzt werden können. Deshalb starten wir einen Ideenwettbewerb und freuen uns auf viele interessante Projekte und Vorschläge, die die Regionen voranbringen“, so Staatskanzleichef Oliver Schenk. In beiden Regionen wird der Ideenwettbewerb in drei Kategorien durchgeführt:

1. **ReWIR-Preis:** Engagement der Bürger in den Regionen, Unterstützung zivilgesellschaftlicher Akteure,
2. **Unsere Kinder und Jugendlichen, die zukünftigen Gestalter der Reviere:** „Zukunft MINT-Preis“ zur Förderung von Initiativen, die das Interesse für Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik und Technik steigern, den Gedanken der Energieregion unterstützen sowie auch musische und soziale Fähigkeiten fördern, sowie
3. **Mobilitätspreis** zur Förderung innovativer Ansätze und Erprobung von zukunftsweisenden Mobilitätskonzepten, die künftige Herausforderungen von Erreichbarkeit der Region und Attraktivität als Ort zum Leben und Arbeiten aufgreifen.

Mitmachen können Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, Kammern, Stiftungen, soziale Träger, Schulen sowie kommunale und wissenschaftliche Einrichtungen aus den jeweiligen Gebieten, also auch aus dem Landkreis Leipzig.

Eine **Jury** aus Vertretern von Bürgerinnen und Bürgern, Landkreisen, Kommunen, Hochschulen, Schulen, Kultur, Wirtschaft, Gewerkschaften sowie der Staatsregierung wählt auszeichnungswürdige Wettbewerbsbeiträge aus. Bei der **Bewertung** zählen die Erhöhung der Attraktivität der vom Strukturwandel betroffenen Region oder Kommune, die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit, die Stärkung des Gemeinschaftssinns in der Region, der Modellcharakter für andere Orte oder Regionen, die praktische Umsetzbarkeit sowie die Ausrichtung auf eine bestimmte Zielgruppe, wie zum Beispiel Kinder, Schüler, Jugendliche, Studierende, Familien, Berufstätige oder Senioren. Zudem wird je Revier und Jahr ein **Publikumspreis** ausgeschrieben. Dazu wählt die Jury aus den eingereichten Wettbewerbsbeiträgen geeignete Vorschläge aus und stellt diese Online zur Abstimmung vor.

Weitere Informationen finden Sie demnächst unter www.mitmachfonds-sachsen.de. Die Ideen sollen vorrangig online eingereicht werden. Dort stehen aber auch Formulare zum Download bereit, so dass auch der Postweg genutzt werden kann. Der Projektträger für den „Mitmach-Fonds Mitteldeutsches Revier“ ist die Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH. Der Wettbewerbsaufruf soll am 15. März 2019 erfolgen. Die **Bewerbungsfrist** endet am 15. April 2019. Die Preisträger werden im Mai 2019 bekannt gegeben.

Hintergrund

Die „Sächsischen Mitmach-Fonds“ gliedern sich in einen „Mitmach-Fonds Lausitzer Revier“ in Höhe von 1,5 Millionen Euro und in einen „Mitmach-Fonds Mitteldeutsches Revier“ in Höhe von 1,5 Millionen Euro jeweils für die Jahre 2019 und 2020. Der „Mitmach-Fonds Lausitzer Revier“ wird ergänzt um ein Budget für Initiativen der sorbischen Volksgruppe in Höhe von 200.000 Euro jeweils für die Jahre 2019 und 2020.

AWO-Mitarbeiterin erfüllt sich Traum und bereist die Welt



Ihr Sabbatjahr von Afrika bis zur Antarktis

GRIMMA. Zehn Monate weg - weg von der Arbeit, von Verpflichtungen und Verbindlichkeiten, heraus aus der Komfortzone ins Abenteuer. Wer hat als junger Mensch nicht davon geträumt? Sarah Kokot von der AWO Familienzentrum gemeinnützige GmbH hat sich diesen Wunsch erfüllt und reiste zehn Monate durch die Welt. Während dieses Sabbatjahrs erlebte unsere AWO-Mitarbeiterin wunderbare Abenteuer und lernte auch sich selbst neu kennen.

Sarah wollte hinaus, jeden einzelnen Kontinent bereisen und suchte nach einem Weg dies zu tun. „Sie trat an uns heran. Zunächst waren wir überrascht, denn mit Sabbaticals hatten wir keine Erfahrung. Gemeinsam überlegten wir, wie wir vorgehen können“, sagt Daniel Schippan, Geschäftsführer des AWO Kreisverbandes Mulde-Collm e. V. Fünf Monate lang sparte Sarah Kokot zahlreiche Überstunden an, welche im Freistellungszeitraum ausgezahlt wurden.

Im Februar 2018 startete der Flieger von Berlin nach Südafrika, um ihre Gastfamilie aus ihrer Freiwilligen Zeit (im Jahr 2013 für ein Kinderschutzprojekt) zu besuchen. Auf ihrem Blog gezielt ziellos ließ die 27-Jährige uns teilhaben, erzählte vom sonnigen Gemüt der Afrikaner, ihren Eindrücken, Ausflügen und Begegnungen mit liebgewonnenen Freunden. Zwei Monate erlebte sie den Kontinent in seiner Vielfalt, seiner Gastlichkeit und seiner Größe. „Der Krüger Nationalpark ist mit Worten kaum zu beschreiben. Wir hatten unglaubliches Glück, alle der Big Five auf Safari, also Elefant, Büffel, Nashorn, Leopard und Löwe, sowie zahlreiche andere Tiere sehen zu können“, sagt sie. Asien stand ab April auf ihrer Reiseroute, doch geplant war nur das Ziel Nepal. Sie hatte keine Vorstellung, wie sie die kommenden drei Monate verbringen würde. „Ich wollte mich treiben und von dem Land mitreißen lassen“, sagt sie. Prägende Ereignisse und Erfahrungen waren hier die hinduistische Hauptverbrennungsstätte am heiligen Fluss zu beobachten oder in einem Yoga-Zentrum zu neuer Stärke und geistiger Freiheit zu finden. Im Himalaya-Gebirge stieg sie auf den Berg Gokyo Ri auf 5360 Meter Höhe. „Dieser Augenblick, in dem man die Spitze erreicht und rundum auf die weißen Bergriesen, Gletscher und Seen blickt, lässt einen alles vergessen und ist mit keinen Worten zu beschreiben. Da sah ich ihn - den Mount Everest - die Spitze der Welt - und ich stand davor. Das war einer der unglaublichsten Momente in meinem Leben“, schrieb sie damals in ihrem Blog. Kambodscha, Vietnam, Laos und Thailand standen auf dem Programm. In Australien bewunderte sie kilometerweite Strände mit weichem Sand, wanderte durch Regenwälder und schnorchelte am Great Barrier Reef. Auf den Fiji-Inseln bleibt ihr die Einsamkeit in Erinnerung. Die Datumsgrenze überquert erlebte Sarah auf Hawaii das Gegenteil. Hier bebte das Leben am berühmten Waikiki-Beach. Als sie vor Hurrikan „Lane“ flüchten wollte, wurden die Flügel gestrichen. USA und Südamerika kommen wie ein Zwischenstopp vor, wenn man vom Abenteuer Antarktis hört. „Mit 116 anderen Passagieren aus aller Welt ging ich an Bord des Expeditionsschiffs MV Ortelius. Über zwei Tage dauerte die Überfahrt durch die Drake-Passage zur Antarktis“, sagt sie. Sie schwärmt noch heute von farneichen Eisbergen, von Gletschern und der Begegnung mit Buckelwalen. Zu Fuß ging es im Dezember durch Europa zurück nach Hause. Sarah wollte gezielt ziellos verreisen. Darüber könnte sie heute ein Buch schreiben. Ihr Leben passte in einen 55 Liter Rucksack. „Je weniger ich hatte, desto mehr konnte ich vom Weg genießen. Das Loslassen hat mich immer mehr befreit.“ Diese positive Einstellung, das Frische und von Ballast befreite Handeln hat Sarah in ihren Job mitgebracht. Und damit hat auch die AWO gewonnen: Eine Mitarbeiterin, die durch ihre Eindrücke und Erfahrungen neue Impulse setzt. Das erlebten wir bereits in ihrer ersten Woche im Job. Da erzählte sie unseren Mitarbeitern beim Neujahrsfrühstück von ihren Erfahrungen in

Nepal, von der Reise zu sich selbst, den Möglichkeiten durch Meditation, Stress abzubauen und vom Wert, sich auf die wesentlichen Dinge im Leben zu konzentrieren. Für ein Interview steht Sarah Kokot gerne zur Verfügung.



Revolution und Demokratie - Neue Förderrichtlinie in Kraft getreten



Anlässlich des 100. Jahrestages der erstmaligen Ausrufung des Freistaates Sachsen und des 30. Jubiläums der Friedlichen Revolution hat die Sächsische Staatskanzlei im Februar die Förderrichtlinie „Revolution und Demokratie“ aufgelegt. Am 1. März 2019 begann die neue Antragsrunde, die am 31. Mai 2019 endet.

Ziel der Förderungen ist es, die Erinnerung an die historischen, für die Entwicklung Sachsens ganz maßgeblichen Ereignisse wachzurufen und sich dieses Erbe weiter oder ganz neu anzueignen. Damit soll auch eine politische Kultur befördert werden, die konstruktiv und konsensfähig ist. Darum müssen wir uns jeden Tag kümmern. Mit dem Programm sollen Projekte unterstützt werden, die sich mit den Revolutionen und Systemwechseln auseinandersetzen und diese Erfahrungen für die Zukunft unserer Demokratie fruchtbar machen.

Das Förderprogramm ist in diesem Jahr mit 1,05 Mio. Euro, 2020 mit 600.000 Euro ausgestattet.

Die Auswahl der Projekte obliegt einem Beirat unter dem Vorsitz des Chefs der Staatskanzlei, Staatsminister Oliver Schenk. Ihm gehören Landtagsabgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Kirchen, der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, des Sächsisches Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung und aus Vereinen, Stiftungen und Institutionen, die sich mit der Thematik befassen, an.

Antrags- und Bewilligungsbehörde ist die Sächsische Aufbaubank. Anträge können insbesondere von Kommunen, Vereinen, natürlichen Personen und Religionsgemeinschaften gestellt werden.

Nähere Informationen finden sich im Internet unter Amt24 <https://amt24.sachsen.de/web/guest/leistung/-/sbw/Revolution+und+Demokratie+Foerderung+beantragen-6001357-leistung-0> und auf der Seite der SAB <https://www.sab.sachsen.de/förderprogramme/sie-benötigen-unterstützung-bei-sozialen-förderthemen/revolution-und-demokratie.jsp>



„Gemeindebote“
Amtsblatt der Gemeinde Neukieritzsch
mit den Ortsteilen Breunsdorf, Deutzen, Großzössen, Kahnsdorf,
Kieritzsch, Lippendorf und Lobstädt
Partnergemeinde von Neukieritzsch: Deizisau
Partnerstadt von Neukieritzsch: Velleron/Frankreich
Partnergemeinde von Lobstädt: Erkenbrechtsweiler
Partnerstadt von Kahnsdorf: Owen

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neukieritzsch mit den Ortsteilen Breunsdorf, Deutzen, Lippendorf und Kieritzsch, Lobstädt, Großzössen und Kahnsdorf erscheint einmal im Monat kostenlos.

- Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neukieritzsch, Schulplatz 3, 04575 Neukieritzsch
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon (0 35 35) 48 9-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Neukieritzsch
- Abgabeadresse für die redaktionellen Beiträge: 04575 Neukieritzsch, Schulplatz 3, Tel.: 034342/80312, Fax: 034342/80333, gemeindeverwaltung@neukieritzsch.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreissliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen

Anzeige